

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

3. Juni 2023 | Jahrgang 34 | Nummer 11



Kreissparkasse
Saale-Orla

2. Juni 2023

20.00 Uhr | STADTPARK NEUSTADT (ORLA)

Klassik im Park

mit Felix Reuter
und Orchester

Neustädter
MUSIK
Sommer



Tag der
Städteförderung

Seite 10



Platz im
Landesfinale
Volleyball

Seite 13



Neustädter
Jugendhaus
bei RB Leipzig

Seite 14

Die Stadt Neustadt lädt zum Brunnenfest ein

Am dritten Juniwochenende ist Brunnenfest in Neustadt und alle sind herzlich eingeladen!

Ein tolles gemeinsames Festwochenende soll allen Bürgern und Gästen auch in diesem Jahr im Stadtpark mit einem abwechslungsreichen Programm und zahlreichen Vereinen bereitet werden. Außerdem wird unser Stadtfest mit dem Fünf-Städte-Treffen unserer Partnerstädte aus Frankreich, Belgien und Hessen zusammen gefeiert. Und wie in den vergangenen Jahren nutzen wir hierzu unseren wunderschönen Neustädter Stadtpark mit Blumenuhr und natürlichen Schattenspendern im idyllischen Ambiente.

Auch das 36. Brunnenfest hält wieder viele Höhepunkte und hervorragende Künstler für Sie bereit. Der Besuch des Brunnenfestes ist - bis auf die Veranstaltung am Samstagabend - kostenfrei.

Die Stadt Neustadt freut sich darauf, Gastgeber für viele Gäste, für die Freunde aus den Partnerstädten und natürlich die Neustädter Bürgerinnen und Bürger zu sein und mit Ihnen und Euch allen gemeinsam ein tolles Brunnenfest-Wochenende zu verbringen.

Programm zum XXXVI. Brunnenfest Freitag, 16. Juni



19.00 Uhr | Jahresempfang des Bürgermeisters

Jahresempfang des Bürgermeisters Ralf Weiße mit zahlreichen Gästen und der Band Henningway.



22.00 Uhr | #BornBeats Vol. IV TEWA-Saal in der Triptiser Straße 13

Der Carnivalsclub Molbitz lädt am Freitagabend zur vierten BornBeats Party den TEWA-Saal ein. Hier gibt es heiße Bornquas-Beats für alle House- und Electrofans. Für ausgelassene Stimmung sorgen Die Riebelln, Antony R., Jacob W. & Clepto und Mario Bootz.

Samstag, 17. Juni

10.30 Uhr | Führung durchs Oldtimer- und Technikmuseum

Buteile-Park in der Triptiser Straße 14

Im Oldtimer- und Technikmuseum im Buteile-Park wird für alle mit gültiger Museumseintrittskarte eine kostenlose Führung von zikra 1,5 Stunden Länge durchgeführt.



12.00 Uhr | Brunnenrundgang

beginnend an der Pößnecker Straße durch die Innenstadt

Den Festreigen zum XXXVI. Bornquas eröffnet der traditionelle Brunnenrundgang, der mit Musik in der Pößnecker Straße startet und sich begleitet von einem fröhlichen Programm durch die Innenstadt vorbei an dem festlich geschmückten Brunnen zieht.



13.30 Uhr | Los Santanos

Lateinamerikanisches Lebensgefühl pur. Fasziniert und inspiriert durch die Musik von Carlos Santana, verwandelt Los Santanos die Bühne in ein Feuerwerk aus zeitlos schönen Gitarrenlinien, wirbelnden Gesangsparts und schweren Orgelklängen, begleitet von einem Schlagzeug- und Percussiongewitter.

13.30 Uhr | Führung durchs Oldtimer- und Technikmuseum

Buteile-Park in der Triptiser Straße 14

Im Oldtimer- und Technikmuseum im Buteile-Park wird für alle mit gültiger Museumseintrittskarte eine kostenlose Führung von zikra 1,5 Stunden Länge durchgeführt.



13.30 Uhr | „Spiele ohne Grenzen“ der Jugendlichen des Partnerschaftstreffens

„Spiele ohne Grenzen“ der Jugendlichen des Partnerschaftstreffens aus La Charite, Biedenkopf und Neustadt an der Orla

Ab 14.00 Uhr | Neustädter Vereine und Partnerstädte zum Brunnenfest

Jede Menge Aktionen, Spaß und Leckereien gibt es auch in diesem Jahr von und mit den Neustädter Vereinen. Freuen Sie sich auf selbstgebackene Kuchen, Leckeres vom Rost, Bastelangebote, Schauvorführungen, Informationen, Unterhaltung für Groß und Klein und und und... Auch die Partnerstädte überraschen mit kulinarischen Köstlichkeiten aus ihrer Region. Genießen Sie französischen Wein, belgische Schokolade oder hessisches Bier.



15.00 Uhr | Brunnenmeisterzeremonie

Die Herren des „Alten Rates“, Mitglieder des Vereins zur Förderung des Brauchtums, haben wieder einen geeigneten Brunnenmeister gewählt. Während des Festaktes machen sie die Zuhörer mit interessanten Details der Stadtgeschichte vertraut und erklären zur Ernennung des Brunnenmeisters, warum gerade der Ausgewählte neue Brunnenmeister am besten für das Amt geeignet ist und übergeben ihm schließlich als Zeichen seines Amtes eine Brezel, eine Schärpe, einen Orden und eine Urkunde.



16.00 Uhr | Tom Astor

Er ist Deutschlands größter Country Music Superstar. Sein Platz 1 Hit Junger Adler oder auch: „Hallo guten Morgen Deutschland“ legendär: Tom Astor feiert gleich zwei Jubiläen in diesem Jahr: Sein 60. Bühnenjubiläum und: seinen 80. Geburtstag! Am Samstag begeistert er live auf der OpenAir-Bühne im Stadtpark das Publikum zum Brunnenfest.



20.00 Uhr | RadioNation

Zum Neustädter Brunnenfest möchte RadioNation mit allen Gästen DIE Party des Jahres feiern. Die besten Lieder aller Zeiten und die frischesten Charthits von heute - sie haben sie alle im Gepäck: Haddaway trifft auf Rihanna und Justin Timberlake, Ed Sheeran auf die Spice Girls. Gepaart mit den größten Hits der letzten 30 Jahre begeistern die Musiker aus Berlin und Leipzig in über 100 Shows pro Jahr das Publikum in ganz Deutschland, Österreich, der Schweiz und nun auch im Stadtpark in Neustadt (Orla). (Vorverkauf 12,00 € | Abendkasse 15,00 €)

Sonntag, 18. Juni

8.30 Uhr | Heilige Messe

Kath. Kirche St. Marien
Heilige Messe in der katholischen Kirche

10.00 Uhr | Evang. Stadtfestgottesdienst

Stadtkirche St. Johannis

Themengottesdienst mit dem Kinderchor zum Thema Jeremia und dem Motto „Suchet der Stadt Bestes“



10.00 Uhr | musikalischer Frühschoppen mit dem Duo Lied-Fass

Beim musikalischen Frühschoppen mit dem „Duo Lied-Fass“ und Geige, Gitarre, Flöte und Schifferklavier werden aus Zuschauern Mitwirkende.

10.00 Uhr | Sommerbiathlon

Volkshauspark
Ein erster Schnupper-Sommerbiathlon wird dieses Jahr im Volkshauspark stattfinden. Veranstaltet wird dieser Lauf vom Freizeitsportverein Neustadt an der Orla 1978 e.V. sowie der Schützengesellschaft Neustadt (Orla) e.V. Der Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Laufen und Schießen. Ziel ist es, in möglichst kurzer Zeit eine Strecke von 1.200 Meter zurückzulegen, wobei die Strecke durch zwei Schießeinheiten unterbrochen wird.

Ab 14.00 Uhr | Neustädter Vereine zum Brunnenfest

Jede Menge Aktionen, Spaß und Leckereien gibt es auch in diesem Jahr von und mit den Neustädter Vereinen. Freuen Sie sich auf selbstgepackene Kuchen, Leckeres vom Rost, Bastelangebote, Schauvorfürhungen, Informationen, Unterhaltung für Groß und Klein und und und...



13.30 Uhr | Programm der Kinder und Schüler aus Neustädter Kindergärten und Schulen

Mit tollen Programmen präsentieren sich die Kinder der Schulen und Kindergärten Neustadts auf der OpenAir Bühne im Stadtpark.



16.00 Uhr | Kinder-Mitmach-Konzert-Party mit Larissa und Caro von der DONIKKL Crew

Am Nachmittag kommen dann auch noch die jungen Neustädter und die ganze Familie auf ihre Kosten. Mit einem bunten Mitmach-Programm, viel Herz und Phantasie und viel Musik bringen Larissa von der DONIKKL Crew und Caro mit ihrer Show jede Menge Spaß zum Abschluss des diesjährigen Brunnenfestes auf die Bühne und bereiten den Kindern und allen Neustädtern einen fröhlichen Festwochenend-Ausklang.

19.00 Uhr | Konzert mit Paul Millns & Butch Coulter

Burgkapelle Arnshaugk
Das Urgestein modernen Blues-Musik, Singer-Song-Writer und Pianist begeistert in der romantischen Burgkapelle Arnshaugk (Vorverkauf 20,00 € | Abendkasse 23,00 €)

Außerdem dürfen sich alle Besucher auf jede Menge Aktionen, Spaß und Leckereien von und mit den Neustädter Vereinen freuen!

**Öffentlicher
Jahresempfang der
Stadt Neustadt an
der Orla**

Zum öffentlichen Jahresempfang der Stadt Neustadt an der Orla lädt Bürgermeister Ralf Weiße am Brunnenfest-Freitag, den 16. Juni um 19 Uhr in den Stadtpark ein. Neben der Ansprache des Bürgermeisters erklingt Musik der Band Henningway. Der Empfang ist öffentlich. Es sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.



Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla,

Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla,

Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Die jeweiligen Verfasser

Verantwortlich für die Anzeigen:

Die jeweiligen Auftraggeber

Redaktion:

Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla

Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04

E-Mail: presse@neustadtandorla.de

(v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau,

info@wittich-langewiesen.de,

www.wittich.de,

Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21

Zugang für Autoren: meinwittich.wittich.de

Gesamtherstellung:

LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau

Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint 14-tägig (jeweils in der geraden Woche) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kosposa verteilt. Einzelnummern sind in der Touristin-

formation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzelnummern zum Preis von 2,20 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln. Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Veranstaltungen und Service

Veranstaltungskalender

Freitag | 02.06.2023 | 20.00 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
Neustädter MusikSommer - Die verflixte Klassik im Park mit Felix Reuter und Orchester

Samstag | 20.05.2023 | 10.00 Uhr

Sportplatz Knau - Schulstraße 9
45 Jahre Volleyball Knau

Samstag | 03.06.2023 | 10.00 Uhr

Treffpunkt Rittergut Knau
Öffentliche Stadtführung - Rittergut Knau und die Freimaurerei - eine Führung mit Stephan Umbach

Samstag | 03.06.2023 | 18.00 Uhr

Gaststätte „Zur Einkehr“ - Strößwitz
Vereinstanz des Feuerwehrverein Strößwitz mit Tombola - Es spielt Laudi.Rocks und der Schalmeizug Auma

Samstag | 03.06.2023 | 19.00 Uhr

WOTUFA-Saal - Ziegenrucker Straße 6
Walter Trou

Samstag | 03.06.2023 | 19.30 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
Neustädter MusikSommer - Olaf Schubert - Hörspielpäsentationsgala

Dienstag | 06.06.2023 | 18.30 Uhr

Rathaussaal - Markt 1
Finanz- und Liegenschaftsausschuss

Donnerstag | 08.06.2023 | 19.00 Uhr

Rathaussaal - Markt 1
Ausschuss Bildung, Kultur und Soziales

Freitag | 09.06.2023 | 21.00 Uhr

Kuhstall der Familie Weise - Dreba 33
Kino im Kuhstall im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur im Kuhstall“

Samstag | 10.06.2023 | 20.00 Uhr

Kuhstall der Familie Weise - Dreba 33
Chortreffen im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur im Kuhstall“

Sonntag | 11.06.2023 | 11.00 Uhr

Kuhstall der Familie Weise - Dreba 33
Familienbruch im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Kultur im Kuhstall“ Brunch mit kulturellem Rahmen (Musik, Büchermarkt, Aktionen für Kinder) Gottesdienst zum Abschluss

Montag | 12.06.2023 | 18.30 Uhr

Rathaussaal - Markt 1
Bau- und Umweltausschuss

Freitag | 16.06.2023 | 19.00 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
Jahresempfang des Bürgermeisters mit zahlreichen Gästen und der Band Henningway

Freitag | 16.06.2023 | 22.00 Uhr

Tewa-Saal - Triptiser Straße 13
#BornBeats Vol. IV - Heiße Beats für alle House- und Electrofans mit Die Riebelln, Antony R., Jacob W. & Clepto und Mario Bootz

Samstag | 17.06.2023 | 9.00 Uhr

Reitplatz Sorga
Reit- und Springturnier. Dressur- und Springprüfungen bis Klasse A

Samstag | 17. Juni | 12.00 Uhr

beginnend an der Pößnecker Straße
XXXVI. Bornquas - traditioneller Brunnenrundgang durch die Innenstadt

Samstag | 17. Juni | 13.30 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - „Los Santos“ bringen lateinamerikanisches Lebensgefühl pur in den Stadtpark

Samstag | 17. Juni | 13.30 Uhr

im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - „Spiele ohne Grenzen“ der Jugendlichen des Partnerschaftstreffens aus La Charite, Wepion, Biedenkopf und Neustadt

Samstag | 17. Juni | 14.00 Uhr

im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - Aktionen, Spaß und Leckereien von und mit den Neustädter Vereine

Samstag | 17. Juni | 15.00 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - Brunnenmeisterzeremonie

Samstag | 17. Juni | 16.00 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - Country Music Superstar „Tom Astor“ live auf der OpenAir-Bühne im Stadtpark

Samstag | 17. Juni | 20.00 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - „RadioNation“ möchte mit allen Gästen DIE Party des Jahres feiern.

Samstag | 17.06.2023 | 20.00 Uhr

Reitplatz Sorga
Reiterball mit Livemusik

Sonntag | 18.06.2023 | 9.00 Uhr

Reitplatz Sorga
Reit- und Springturnier Springprüfungen bis Klasse L

Sonntag | 18.06.2023 | 10.00 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Ernst-Thälmann-Straße
Stadtfestgottesdienst mit dem Kinderchor Neustadt

Sonntag | 18. Juni | 10.00 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - beim musikalischen Frühschoppen mit dem „Duo Lied-Fass“ werden aus Zuschauern Mitwirkende

Sonntag | 18. Juni | 13.30 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - Programm der Kinder und Schüler aus Neustädter Schulen und Kitas

Sonntag | 18. Juni | 14.00 Uhr

im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - Aktionen, Spaß und Leckereien von und mit den Neustädter Vereine

Sonntag | 18. Juni | 16.00 Uhr

OpenAir-Bühne im Stadtpark
XXXVI. Bornquas - Kinder-Mitmach-Konzert-Party mit „Larissa und Caro“ von der DONIKKL Crew und jeder Menge Herz und Phantasie und Musik

Sonntag | 18. Juni | 19.00 Uhr

Burgkapelle Arnshaugk

Dienstag | 20.06.2023 | 18.30 Uhr

Rathaussaal - Markt 1
Hauptausschuss

Mittwoch | 21.06.2023 | 19.00 Uhr

Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Drei Frauen träumten vom Sozialismus. Lesung mit der Autorin und Journalistin Carolin Würfel

Donnerstag | 22.06.2023 | 14.00 Uhr

Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7
Schaudruckerei in Aktion- Lebendige Druckwerkstatt zwischen 1890 und 1950 erleben

Samstag | 24.06.2023 | 14.30 Uhr

Evang. Gemeindehaus - Kirchplatz 2
Kinderbibeltag

Samstag | 24.06.2023 | 17.00 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Ernst-Thälmann-Straße
Familiengottesdienst zum Johannistag

Samstag | 24.06.2023 | 18.00 Uhr

Evang. Gemeindehaus - Kirchplatz 2
Johannisfest - Musik: Michael Goldhardt

Samstag | 24.06.2023 | 19.00 Uhr

FFW Knau - Schulstraße 4
Cocktailabend

Sonntag | 25.06.2023 | 9.30 Uhr

Puschkinplatz 8
Tausch- und Beratungstag des Briefmarkenvereins

Sonntag | 25.06.2023 | 16.00 Uhr

Rittergut Knau
Benefizkonzert mit „Barock mal vier“

Donnerstag | 29.06.2023 | 19.00 Uhr

AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Sitzung des Stadtrates

Freitag | 30.06.2023 | 19.00 Uhr

Sportplatz Neunhofen - Zum Mühlengrund 11

Samstag | 01.07.2023 | 9.30 Uhr

Beachanlage Knau
Mixed-Beach-Turnier

Samstag | 01.07.2023 | 13.00 Uhr

Sportplatz Neunhofen - Zum Mühlengrund 11
Familienfest und Fußballturnier „125 Jahre TSV 1898 Neunhofen e.V.“ - Fußballturnier mit Freizeitmannschaften, Programm für die ganze Familie auf dem Sportplatz

Samstag | 01.07.2023 | 20.00 Uhr

Sportplatz Neunhofen - Zum Mühlengrund 11
Tanzveranstaltung „125 Jahre TSV 1898 Neunhofen e.V.“ - Tanzveranstaltung mit der Live-Band „Revolving Door“

Sonntag | 02.07.2023 | 9.00 Uhr

Orla-Radweg
Orla-Radeltag mit vielen Angeboten entlang des Weges in Triptis, Döblitz, Miesitz, Dreitzsch, Neustadt an der Orla, Neuhofen, Lausnitz, Oppurg, Rehmen und Pößneck

Sonntag | 02.07.2023 | 10.00 Uhr

Treffpunkt Lutherhaus
Öffentliche Stadtführung „Auf den Spuren des Sports in Neustadt an der Orla“ mit der Gästeführerin Anke Staps

Sonntag | 02.07.2023 | 10.00 Uhr

Sportplatz Neunhofen - Zum Mühlengrund 11
Frühschoppen „125 Jahre TSV 1898 Neunhofen e.V.“ - Musikalischer Frühschoppen mit dem „Einsamen Trommler“

Sonntag | 02.07.2023 | 19.30 Uhr

Stadtkirche St. Johannis - Ernst-Thälmann-Straße
Neustädter MusikSommer - Chorsinfonisches Konzert, Kantoreien aus Neustadt und Pößneck

Aktueller Vorverkauf von Veranstaltungskarten in der Touristinformation

Freitag, 2. Juni | 20.00 Uhr

Stadtpark - Am Friedensgarten
Klassik im Park mit Felix Reuter
VVK 22,00 € | VVK erm. 8,00 €

Samstag, 3. Juni | 10.00 Uhr

Treffpunkt: Hof des Rittergutes Knau
Öffentliche Stadtführung
VVK 5,00 € | VVK erm. 2,50 €

Samstag, 3. Juni | 19.30 Uhr

Stadtpark - Am Friedensgarten
Olaf Schubert - Hörspielpräsentationsgala
Ausverkauft

Freitag, 16. Juni | 22.00 Uhr

TEWA-Saal
#BornBeats Vol. IV
VVK 10,00 €

Samstag, 17. Juni | 20.00 Uhr

Stadtpark
OpenAir zum Brunnenfest: RadioNation
VVK 22,00 €

Sonntag, 18. Juni | 19.00 Uhr

Burgkapelle Arnshaugk
Paul Millns & Butch Coulter
VVK 20,00 €

Sonntag, 25. Juni | 16.00 Uhr

Rittergut Knau
Barock mal vier
VVK 10,00 €

Freitag, 30. Juni | 19.30 Uhr

Burgkapelle Arnshaugk
Duo Liaison
VVK 18,00 € | VVK erm. 8,00 €

Freitag, 18. August | 19.30 Uhr

Festplatz Stanau
Goldmeister
VVK 18,00 € | VVK erm. 8,00 €

Freitag, 17. November | 19.30 Uhr

AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Lisa Fitz - Dauerbrenner. Das große Jubiläumsprogramm
Restkarten im VVK 28,00 € - 8,00 €

Außerdem:

Individuelle, thematische Museumsführungen

Entdecken Sie das Lutherhaus oder das Museum für Stadtgeschichte bei einer thematischen Führung.

Ticketshop Thüringen

Tickets für Konzerte, Events und Veranstaltungen in Thüringen, die im Rahmen der Zeitungen TA, OTZ, TLZ angeboten werden.

Ticketshop EVENTIM

Tickets für Rock & Pop, Klassik, Musical, Sport, Comedy und mehr - deutschlandweit.

Kulturgutscheine

für Veranstaltungen der Stadt sowie aller Veranstaltungsangebote über die TouristInformation und aller Ticketshops sowie für das Angebot von Souvenirs und Publikationen.

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110

Kontaktbereichsbeamter Neustadt
(03 64 81) 84 06 07 oder
(01 60) 96 99 49 47

Feuerwehr 112

Rettungsleitstelle Gera
(03 65) 8 38 93 91 00

Giftnotruf (03 61) 73 07 30

Frauenschutzhhaus
Rudolstadt (0 36 72) 34 36 59
Gera (03 65) 5 13 90
Schleiz (01 74) 5 64 70 19

Stadwerke Neustadt (Orla)
(03 64 81) 24 74 7

Zweckverband Wasser/Abwasser
(0 36 47) 4 68 10 oder
(01 71) 3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.
Familienberatungsstelle
(03 64 81) 5 19 84

Suchtberatungsstelle
(03 64 81) 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.
(03 64 81) 2 40 84 oder
(01 76) 23 31 34 07

**Behindertenberatung,
Behindertenverband
Saale-Orla-Kreis e.V.**
(0 36 47) 5 05 57 31

Volkssolidarität Pößneck e.V.
Schuldnerberatung
(0 36 47) 44 03 26

Öffentliche Stadtführung im geheimen Freimaurergarten



Am Samstag, den 3. Juni um 10 Uhr wird zu einer besonderen Stadtführung mit dem zertifizierten Gästeführer Stephan Umbach in den Ortsteil Knau eingeladen. Gemeinsam geht es auf Spurensuche rund um die Freimaurerei im Knauer Rittergutspark. Seien Sie herzlich eingeladen zu einer spannenden Entdeckungstour, die im Gutshof des Rittergutes beginnt. Karten sind im Kartenvorverkauf in der Tourismusinformation oder vor Beginn der Führung beim Gästeführer erhältlich.

Musik und Tanz im Kuhstall

Es ist wieder soweit: die Kultur- und Heimatstiftung Dreba veranstaltet im Juni das Kulturprogramm im Kuhstall der Familie Weise in Dreba. Vom 9. bis 11. Juni stehen ein Filmabend im Stroh, ein musikalischer Abend mit Chorgesängen aus der Region und ein Familienbrunch mit Gottesdienst, Bastelstraße und Hüpfburg auf dem Programm.

Am Freitag, 9. Juni wird ab 21 Uhr ein humorvoller Film über eine Gruppe von Menschen mit Behinderung gezeigt, die von einer Reha-Klinik aus eine mehr oder weniger zwielichtige Reise in die Schweiz antreten.



Foto: Ulrike Wetzlar

Am Samstag, 10. Juni lädt der Frauenchor Dreba zu ihrem zweiten Sängerfest in dieser rustikalen Umgebung ein. Die Frauen gestalten den Abend ab 18 Uhr mit ihrem Chorleiter André Kraft und den folgenden Chören der Region:

- Gemischter Chor Plothen
- Männerchor Concordia Weltwitz
- Männerchor „Harmonie“ e.V. mit Verstärkung durch den Kamsdorfer und den Birkigter Männerchor
- Männerchor Langenbuch 1883 e.V.
- Männerchor Winzerla 1810 e.V.
- Volkschor Knau

Gemeinsam lassen sie den Stall erklingen. Der Eintritt beträgt 5,00 € pro Person. Im Anschluss an die Chorauftritte und zum

Ausklang des musikalischen Abends spielt die Band „Wolle und Co“ zum Tanz auf.



Foto: Ulrike Wetzlar

Der Sonntag, 11. Juni, steht ganz im Zeichen der Familie. Um 10 Uhr wird das große Buffett zum Familienbrunch und Frühschoppen eröffnet. Die süßen und deftigen Speisen werden von Freiwilligen aus Dreba für alle Gäste bereit gestellt, und es wird für jeden Geschmack etwas dabei sein: es gibt Salate, Brote, Obst- und Gemüseplatten, Kuchen, Käse und vieles mehr. Wer mag, kann gerne eine Spende da lassen.

Für die Kinder wird es eine Bastelecke mit allerlei Beschäftigung geben, und auch eine Hüpfburg steht bereit.

Nachmittags ab 15.30 Uhr findet im Kuhstall zum Ausklang des Wochenendes ein Gottesdienst mit Pfarrer Backhaus statt.

Freut euch mit uns auf ein abwechslungsreiches Kultur-Wochenende mit Strohhallen, Feldblumen und leckerer Verpflegung.

Weitere Informationen zur Kultur- und Heimatstiftung Dreba unter www.stiftung-dreba.de

Ulrike Wetzlar

Mangas zeichnen in der Stadtbibliothek

Du bist Manga-Fan und möchtest Manga zeichnen lernen? Vielleicht sogar eine eigene Manga-Figur entwerfen und wissen, wie du ein ausdrucksvolles Gesicht gestalten kannst?

Am Samstag, den 10. Juni ist der Mediengestalter Franz Steinhorst von der Weimarer Mal- und Zeichenschule in der Stadtbibliothek und alles dreht sich um das Zeichnen von Mangas und Comics.

Dabei geht es um die Grundlagen. Wie zeichnet man Figuren? Wie lassen sich Emotionen darstellen? Wie entwirft man einen Charakter? Wie plant man Manga-Comic-Seiten, wie füllt man die Sprechblasen und so weiter?

Der Workshop richtet sich an Kinder und Jugendliche, gern auch mit ersten Vorerfahrungen.

Der offene Workshop läuft von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Stadtbibliothek. Mitmachen kannst du nur, wenn du angemeldet bist. Bitte melde dich gleich unter Telefon (03 64 81) 22 901 oder stadtbibliothek@neustadtanderorla.de an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Diese Veranstaltung ist kostenlos. Alle benötigten Materialien werden bereitgestellt.



(Foto: Bild Freepik.com)

BornBeats 4.0 im TEWA-Saal

Am 16. Juni lädt der Carnivals Club Molbitz zur vierten BornBeats Party ein. Einlass zu der Veranstaltung ist 21.30 Uhr und die Karten sind im Vorverkauf in der Touristinformation im Lutherhaus sowie an der Abendkasse erhältlich.

Für ausgelassene Stimmung sorgen unter anderem Die Riebelln und Jacob W. & Clepto. Der CCM bietet an seinen Bars für jeden Geschmack die passenden Getränke an.

Wir freuen uns auf eine ausgelassene Party mit Euch!

Wuhle-wuhle, Gaag-gaag!

Clara Steinmüller
CCM



Sommermusik in Lausnitz

Am Montag, dem 05. Juni, lädt die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Lausnitz zu einer kleinen Sommermusik in die Kirche Lausnitz ein. Ab 18.30 Uhr möchten zwei Musikschülerinnen der Musikschule Saale-Orla aus Pößneck ihren Unterstufenabschluss im Fach Violine absolvieren. Begleitet werden sie von Stephan Müller am Klavier. Der Eintritt ist frei!

Doreen Pusch

Anmeldung zum Sommerbiathlon zum Brunnenfest „Bornquas“

Ein erster Schnupper-Sommerbiathlon wird dieses Jahr am 18. Juni anlässlich des Neustädter Stadtfestes im Volkshauspark stattfinden. Veranstaltet wird dieser Lauf von der Stadt Neustadt, dem Freizeitsportverein Neustadt an der Orla 1978 e.V. sowie der Schützengesellschaft Neustadt (Orla) e.V.

Der Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Laufen und Schießen. Ziel ist es, in möglichst kurzer Zeit eine Strecke von 1.200 Meter zurückzulegen, wobei die Strecke durch zwei Schießeinheiten unterbrochen wird. Geschossen wird je einmal im Stehendanschlag (5 Schuss) und Liegendanschlag (5 Schuss), das Gewehr muss nicht mitgeführt werden. Pro

Fehlschuss gibt es eine Zeitstrafe, die Laufstrecke wird als Crosslauf absolviert.

Termin:
18.06.2023 von 10.00 bis 11.30 Uhr (letzter Start)

Meldung:
Interessierte melden ihre Teilnahme vor Ort oder im Voraus an:
FSV1978NeustadtOrla@gmx.de
oder Ralf.Roth@gmx.com
touristinfo@neustadtanderorla.de
oder der Touristinformation im Lutherhaus

Teilnehmer:
Alle Interessierten ab 14 Jahren.

Wertung:
Frauen- und Männer werden separat gewertet.
Die Siegerehrung erfolgt gegen 12.00 Uhr auf dem Festgelände im Stadtpark.

Ralf Roth
Schützengesellschaft Neustadt/Orla e.V.

Beate Herrgott
Freizeitsportverein Neustadt (Orla) 1978 e.V.

Ralf Weiße
Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Siegfried Güdter, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 72 Jahren am 09.05.2023 verstorben.

Kuno Röthel, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 82 Jahren am 10.05.2023 verstorben.

Martin Fritzsche, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 91 Jahren am 14.05.2023 verstorben.

Marianne Krauter, geb. Wöllner, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 94 Jahren am 15.05.2023 verstorben.

Sensenmähkurs mit dem Landschaftspflegeverband

Am Samstag, den 8. Juli veranstaltet der Landschaftspflegeverband „Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“ e.V. wieder seinen Sensenmähkurs auf der Orchideenwiese am Scheibenteich im Land der Tausend Teiche. Der kenntlich gemachte Treffpunkt liegt an der Straße zwischen Knau und Plothen.

In diesem Kurs wollen wir uns mit einer insekten- und klimaschonenden Wiesenbewirtschaftung beschäftigen: dem Mähen mit der Sense. Vom zertifizierten Sensenlehrer Mario Knoll lernen wir den richtigen

Umgang mit diesem alten Arbeitsgerät. Anfänger bekommen Gelegenheit für ihre ersten Versuche. Fortgeschrittene können ihre Technik verbessern. Neben der Arbeitssicherheit werden auch das richtige Einstellen der Sense für ergonomisches und ermüdungsfreies Mähen sowie das richtige Wetzen (Schärfen) erklärt und geübt.

Eigene Sensen können zur Begutachtung mitgebracht werden. Der Kurs beginnt um 8 Uhr und endet zirka 15 Uhr. Bitte eine eigene Pausenverpflegung mitbringen. Die Kosten für diesen Tageskurs betragen 75 €.

Anmeldung und nähere Informationen unter: Landschaftspflegeverband „Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“ e.V., Breite Straße 20, 07381 Pößneck, info@lpv-schiefergebirge.de, Tel. 03647 419101, www.lpv-schiefergebirge.de

Wiebke Preußner
Landschaftspflegeverband „Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale“ e.V.

Orla-Radeltag

Gemeinsam.Wachsen - wollen wir in der Orla-Region an den Aufgaben, die uns bis zur Landesgartenschau 2028 gegeben sind. Dazu richten die Städte Pößneck, Neustadt und Triptis gemeinsam mit der Verwaltungsgemeinschaft Oppurg den ersten ORLA-Radeltag am 2. Juli aus. In der Zeit von 10 bis 18 Uhr finden Interessierte, Radler, Familien und Alle, die Lust auf ein gemeinsames Event haben, viele Angebote entlang des Orla-Radweges.

Warum begeben wir uns auf diesen Weg? - Im Jahr 2028 stehen wir gemeinsam für eine blütenreiche und beeindruckende Landesgartenschau und möchten Kleine und Große Thüringer sowie Gäste aus Nah und Fern bei uns begrüßen. Warum nicht jetzt schon beginnen und unsere schöne Orla-Region zur Veranstaltungsfäche machen. So können wir uns gemeinsam auf unsere Gäste und die bevorstehenden Aufgaben vorbereiten und mit Spaß und interessanten Aktionen einen „Probelauf“ durchführen.

Was verbindet uns? - Das kleine Flüsschen Orla entspringt in Triptis und prägt unser Orlatal. Entlang dieser herrlichen Kulturlandschaft verläuft der Orla-Radweg. Es lag somit nichts näher, als einen gemeinsamen ORLA-Radeltag als Auftakt unserer Bestrebungen zu veranstalten.

Wo findet was statt? - Von der Quelle in Triptis, entlang des Orla-Radwanderweges, bis nach Pößneck, wo sich Orla und Kotschau vereinen. Dort finden entlang des Weges viele Angebote statt, die mit dem Rad oder zu Fuß bestritten werden können.

Welche Erlebnisse finde ich vor? - Speis und Trank

gehören natürlich zum zentralen Element des Rad-Wanderns aber auch zu einer jeden Veranstaltung. Viele an diesem Tag stattfindende kleine und größere Veranstaltungen sind eingebunden. Erfahren Sie interessante Details zur Region und den zukünftigen Vorhaben zur Thüringer Landesgartenschau 2028 und Angeboten den einzelnen Orte, nutzen Sie Führungen in Denkmälern am Wege, kommen Sie ins Gespräch mit den Orts-Nachbarn und anderen Gästen bei einer Bratwurst und einem kühlen Getränk, lauschen Sie interessanten Stadtführungen, stöbern Sie durch Informationsstände, testen Sie Geschick und Wissen zum Radfahren, lassen Sie einfach einmal die Seele baumeln... Sie haben Lust und Laune bekommen? - Dann radeln Sie am 2. Juli einfach mit.



Aus dem Stadtgeschehen

Internationaler Museumstag 2023

Der Museumstag sollte in diesem Jahr die Besucher animieren, Museen mit Freude zu entdecken. Hierzu wurde eine Kuratorenführung in der derzeit laufenden Kabinetausstellung „Dort ist unser Ziel, dort oben“. Freimaurerei in Neustadt an der Orla. im Museum für Stadtgeschichte angeboten, die gut von den Besuchern angenommen wurde. Frau Dr. Christine Müller informierte ausführlich über die Geschichte der Freimaurerloge „Johannes im Orlagau“, die von 1895 bis 1933 in Neustadt bestand. Mit den Fragen der interessierten Besucher eröffnete sich damit ein Einblick in die Gründungsgeschichte bis hin zur Auflösung der Neustädter Loge. Stephan Umbach legte die Geschichte zum Gutspark im Neustädter Ortsteil Knau dar, der im 19. Jahrhundert unter anderem auch nach freimaurerischen Maßgaben gestaltet wurde und so zum Bestandteil der Ausstellung wurde.

Im zweiten Teil des Tages folgte im Hof des Museums eine szenische Lesung des Stückes „Schwesternfest“, ein Freimaurerisches Lustspiel in 3 Akten. Dieses Stück stammt aus der Feder des Neustädter Pfarrer und Heimatforscher Harry Wünscher, der als Mitglied der Freimaurerloge „Johannes im Orlagau“ 1899 dieses kleine Stück als heitere Liebesgeschichte schrieb. Zugleich gab es Einblicke in das Selbstverständnis der Freimaurer um 1900. Die Schüler Philip Richter, Gretl Müller, Luca Schumann und Emma Liebers vom Neustädter Orlatal-Gymnasium schlüpften hierbei in die Rollen der Akteure dieses Lustspiels und gaben den Besuchern auf unterhaltsame Weise einen kleinen Einblick in das Leben eines Freimaurers. Der anschließende Applaus entschädigte für die Mühen, die sie hierbei aufwenden mussten.



Als nächste Veranstaltung berichtet am 22. Juni ein Vortrag über „Die Geschichte der freimaurerischen Symboliken“ im Rahmen der Ausstellung. Der Vortragende Michael Schlutter ist Mitglied der Johannisloge „Heinrich zur Treue“ Gera.

Tag der Städtebauförderung deckt Potentiale auf



Zwar recht wenige, aber dafür überaus interessierte Bürger begleiteten den Tag der Städtebauförderung am 13. Mai entlang der Orte der geplanten Landesgartenschau 2028 durch Neustadt an der Orla.

Bürgermeister Weiße ließ es sich trotz Krankheit nicht nehmen, die Interessierten persönlich auf den knapp zweistündigen Rundgang einzustimmen, die Chance der Landesgartenschau für die Stadt zu verdeutlichen und gleich die erste geplante Großmaßnahme über die Mittel der Städtebauförderung selbst - den Marktplatzbau - zu informieren. Von dort aus ging es zum Lindenplatz. Unter der Führung von Carsten Sachse als Beigeordneten des Bürgermeisters und den verantwortlichen Mitarbeitern der Verwaltung wurden Visionen und Problemlagen gleichermaßen skizziert. Dabei entstanden im Dialog mit den Besuchern überaus interessante Gespräche und Anregungen, die zu weiteren Treffen inspirierten. Der Gamsenteich, der Stadtpark und Volkshauspark waren weitere Stationen. Neben kurzen historischen Einführungen zu den Orten wurden den Ideen erläutert, wie die Areale zukünftig genutzt und im Besonderen zur Landesgartenschau gestaltet sein sollen. So soll aus dem Gamsenteichareal wieder ein Treffpunkt zum Spiel für die Jüngeren werden, aus dem Stadtpark ein Barockgarten und aus dem Volkshauspark eine neu gestaltete Grünoase für die Bürger.

Als großes Defizit wurde sich im Rundgang den Arealen Bahnhof und Busbahnhof gewidmet. Dass hier zeitnah großer Handlungsbedarf besteht, war allen Teilnehmern klar. Das Ende des Rundganges erfolgte im zukünftigen Park der 5-Jahreszeiten an der Buteile. Dort soll zur Landesgartenschau die große Blumenhalle einladen und das Gelände als Freizeitort etabliert werden.

Der Rundgang zeigte sehr deutlich die Potentiale und Chance auf, die in der Städtebauförderung liegen. Er verdeutlichte aber auch, dass diese Kraftanstrengungen nur gemeinsam gelingen kann.

Kirchliche Nachrichten

Andacht

Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle. (1. Mose 27, 28)

Liebe Leserinnen und Leser, klingt gut, nicht wahr? Die Aufzählung des Guten hört gar nicht auf: ...das und das, und das noch, das da auch noch, und dieses hier - nimm, das da soll auch dein sein...

Klingt gut, nicht wahr? Tau des Himmels, Fett der Erde, Korn und Wein die Fülle. Wer das bekommt, hat ausgesorgt.

Die Geschichte dahinter - sie ist nicht so gut. Da erschleicht sich einer, was ihm nicht gehört. Der Jüngere betrügt den Älteren und, sogar mit Hilfe seiner Mutter, den blinden Vater. Isaak ist der Vater, und mit Rebekka hat er Zwillinge bekommen. Der Erstgeborene ist Esau, ein Bauer und Jäger. Ihm steht zu, was der Vater zu geben hat: der Erstgeburtssegen. Aber Rebekka liebt den Jüngeren mehr, den mit den feineren Gesichtszügen, mit der feineren Wesensart. Sie hilft beim Betrug. Jakob wird verkleidet, sie kocht ein Gericht nach dem Geschmack des Vaters, die weiche Haut des Hirten Jakob wird mit Tierfellen verborgen, und der arme alte Mann fällt drauf rein.

Nun hat Jakob den Segen - das ist nicht rückgängig zu machen und kann nicht wiederholt werden. Aber glücklich ist er damit nicht. Noch nicht. Er flieht und lebt jahrelang in der Fremde. Erst als gestandener Mann, der sich Reichtum mit seiner Hände Arbeit verdient hat, kommt er wieder. Er hat immer noch Angst, dass Esau ihn umbringt. Der aber lässt sich versöhnen mit einigen Viehherden und anderen Gütern.

So wird am Ende doch noch alles gut. Na, eigentlich nicht wirklich, denn diese Geschichten gehen weiter - diese Geschichten

von dem Kind, das den anderen vorgezogen wird, von dem Gesegneten, der ins Unglück kommt - aber eben auch die Geschichten von den Gesegneten, die nach viel Leid und vielen Umwegen gerettet werden. Jakob, Josef, Mose, König David... das Alte Testament ist voll von solchen Leuten.

Voll von solchen Leuten, wie wir es sind. Leuten, die gierig sind und betrügerisch, Leuten, die kein Vertrauen auf Gottes Verheißung haben und aus lauter Ungeduld Unrecht tun, um Gott ein bisschen auf die Beine zu helfen. Leuten auch, die für ein „Linsengericht“ alles Wesentliche hergeben würden. Die Erstgeborenen, die Nesthäkchen, und allesamt leben sie - leben wir nicht so, wie wir sollten. Die Bibel ist voll von solchen Leuten, wie wir es sind.

Und Gott segnet sie immer wieder. Gott lässt sie Umwege gehen, er lässt sie jahrzehntelang in der Fremde leiden, aber am Ende sind sie die Gesegneten. Und: Gott verlässt sie nicht. Er wartet nicht ab, bis sie geläutert wieder heimkommen. Nein, Gott geht mit in die Fremde, die ganzen langen Jahre. Gott sieht nicht nur zu, wie das Schicksal (oder Gott selbst?) sie „beutelt“, er ist immer da und lässt sich rufen.

Das kann dieser Monatsspruch uns lehren: Es ist nicht alles Gold, was glänzt. Es sind nicht alles gute Menschen, die Gott liebt, führt und segnet, auch in der Bibel nicht. Besser gesagt: Es sind gerade die „ganz normalen“ Menschen mit ihren Schwächen, ihrer Schuld, die Gott liebt, führt und segnet. Sollte er da nicht auch Sie und mich segnen?

Freundlich grüßt Sie
Pastorin Michaelis, Pillingsdorf

Evang.-Luth. Kirchspiel Neustadt

Sonntag, 04.06.2023

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Predigtgottesdienst
17.00 Uhr Dreitzsch, Kirche, Konzert Talerchor e.V.

Montag, 05.06.2023

18.30 Uhr Lausnitz, Kirche, Sommermusik mit Klavier und zwei Geigen
19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gospelchorprobe

Dienstag, 06.06.2023

15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-6. Klasse

Mittwoch, 07.06.2023

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Freitag, 09.06.2023

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläserausbildung
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe

Samstag, 10.06.2023

18.00 Uhr Pillingsdorf, Kirche, Sommerfest in Pillingsdorf, Konzert mit dem Streichertreff der Musikschule Stadroda, Einlass ab 17.00 Uhr

Sonntag, 11.06.2023

10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, liturgischer Gottesdienst mit Abendmahl

Montag, 12.06.2023

19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gospelchorprobe

Dienstag, 13.06.2023

09.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gemeindefrühstück
11.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Besuchskreis
15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-6. Klasse
16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kinderchorprobe

Mittwoch, 14.06.2023

19.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe

Donnerstag, 15.06.2023

Tagesexkursion der Vorkonfirmanden nach Selbitz

Freitag, 16.06.2023

16.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Jungbläserausbildung
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe

Sonntag, 18.06.2023

09.00 Uhr Neunhofen, Kirche, Gottesdienst
10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Themengottesdienst mit dem Kinderchor, Thema: Jeremia: „Suchet der Stadt Bestes“

Evang.-Luth. Kirchspiel Knau

04.06. Dreifaltigkeitssonntag (Trinitatis)

09.00 Uhr Knau, Kirche
10.30 Uhr Linda, Kirche

11.06. Erster Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Bucha Kirche
15.30 Uhr Dreba, Kuhstall, Gottesdienst zum Abschluss „Kultur im Kuhstall“

16.06. Freitag

17.30 Uhr Köthnitz, Abendgottesdienst

25.06. Dritter Sonntag nach Trinitatis

09.00 Uhr Posen
10.30 Uhr Steinbrücken

Kinderkirche in Knau jeden Mittwoch (außerhalb der Ferien)

13.45 - 14.45 Uhr Christenlehre im Pfarrhaus (1.- 6. Klasse)
15.00 - 15.30 Uhr Kinderstunde im Kindergarten

Abendgebet jeden Mittwoch immer um 17.15 Uhr in Köthnitz. Eine schlichte Form mit Lied, Psalm, Lesung, Stille, Fürbitten und Segen. Seien Sie herzlich dazu eingeladen

Kath. Kirchengemeinde St. Marien

Samstag, 03.06.2023

18.00 Uhr Hl. Messe in Triptis
18.00 Uhr Gottesdienst in Auma

Sonntag, 04.06.2023

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Hochfest des Leibes und Blutes Christi / Fronleichnam

Samstag, 10.06.2023

18.00 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Sonntag, 11.06.2023

10.00 Uhr Fronleichnamsmesse mit Prozession in Weida, anschl. Gemeindefest der gesamten Großgemeinde

Samstag, 17.06.2023

18.00 Uhr Gottesdienst in Triptis
18.00 Uhr Hl. Messe in Auma

Sonntag, 18.06.2023

08.30 Uhr Hl. Messe in Neustadt

Familien- und Bastelvormittag

Samstag, 10.06., 9.00 Uhr im Pfarrhaus Neustadt

Religionsunterricht:

Montag, 05.06 / 19.6.
Klasse 1 - 4 / 14.00 Uhr GS Pößneck
Montag, 12.06.
Klasse 5 - 7 / 14.00 Uhr Pfarrhaus Neustadt
Freitag, 16.06.
Klasse 8 - 10 / 14.00 Uhr Pfarrhaus Neustadt

Religiöse Kinderwoche:

Montag, 26.06. - Freitag, 30.06.2023
in Heiligenstadt / Marcel-Callo-Haus

Gemeindefahrt:

Samstag, 03.06.
nach Maria Loreto und Cheb (Tschechien), 8.00 Uhr ab Busbahnhof

Gemeindeabend:

Dienstag, 06.06., „Theologie vom Fass“ in der Klosterschenke Weida
Ab 17.00 Uhr Abendbrot möglich, 19.00 Uhr Vortrag PD. Dr. Stefan Gerber aus Jena, Thema „Den Glauben bezeugen, für das Heilige Land sorgen. Die Gemeinschaft der Grabesritter in Deutschland.“

Kindergärten und Schulen

Familiennachmittag bei der Mäusegruppe

Am Donnerstag, den 11. Mai fand in der Mäusegruppe des Kindergartens Gänseblümchen ein Familiennachmittag statt. Die zahlreich erschienenen Mamas und Papas lernten den Tagesablauf ihrer Kinder mit seinen Ritualen näher kennen. Gemeinsam wurden verschiedene Lieder und Tänze vorgestellt und die Eltern waren eingeladen, dabei mitzumachen. Bei einem leckeren Kneipp-Buttelt wurden die Säulen der Kneipp'schen Gesundheitslehre besprochen und Kontakte der Eltern untereinander geknüpft. Es war für alle ein schöner Nachmittag.

Nicole Gimmel



Projektwoche „Berufe“ in der Schillerschule

Die diesjährige Projektwoche an der Staatlichen Grundschule „Friedrich Schiller“ drehte sich rund um das Thema „Berufe“ und fand vom 8. bis 12. Mai statt. Die Schüler begaben sich während der fünf Projektstage auf Entdeckungsreise, um so viel wie möglich über die verschiedensten Berufe zu erfahren. Im Klassenverband lernten die Kinder beispielsweise zunächst viel Wissenswertes über Berufe von früher und heute oder auch verschiedene Berufsgruppen kennen. Außerdem wurden Fragen für die geplanten Betriebsbesuche erarbeitet. Im Laufe der Woche unternahm alle Klassen dann mehrere Ausflüge, die entweder von den Lehrern, aber oftmals auch von Eltern organisiert wurden. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle für das Engagement vieler Eltern. Es wurden hauptsächlich Firmen, Betriebe und öffentliche Einrichtungen vor Ort besucht. Neben einer Gärtnerei, einem Hotel, einer Arztpraxis, einem Fitnesscenter, einem Supermarkt, einem Friseursalon oder einem Autohaus stand auch der Besuch des Rathauses sowie der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt bei einigen Klassen auf dem Programm. Einzelne Klassen machten auch Exkursionen ins Umland. Die 2. Klassen verbrachten beispielsweise einen Vormittag im Briefzentrum Gera. Das Pößnecker Krankenhaus war das Ziel einer 4. Klasse und die Stallanlage Rockendorf wurde von Erstklässlern besucht.



Besuch der Klasse 4b im Krankenhaus Pößneck

Zum Abschluss des Projekts trafen sich alle Schüler und Pädagogen am Freitag in der Aula der Schule. Während dieser Präsentation zeigten alle Kinder mit Stolz, was sie während der Projektwoche gelernt haben. Anhand von Plakaten, Kurzfilmen, Sketchen oder Fotopräsentationen wurden ausgewählte Berufe vorgestellt. Eine Klasse trug ein Lied über Traumberufe vor. Auch das alte Handwerk durfte nicht fehlen. So demonstrierten einige Schüler beispielweise eine Töpfertechnik.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Firmen, Betrieben und Einrichtungen für das Ermöglichen der Exkursionen bedanken. Alle Kinder haben im Laufe der Woche einen großen Wissenszuwachs über die verschiedensten Berufe erhalten und das Projekt hat ihnen sichtlich viel Freude bereitet. Wer weiß, vielleicht wurde bei dem ein oder anderen Kind nun sogar ein (neuer) Berufswunsch geweckt?

Sabrina Müller



Schüler der Klasse 3a beim Herstellen von Butter in der Schaumolkerei der Landgenossenschaft Dittersdorf eG

Vereine und Verbände

Überragender 2. Platz im Landesfinale Volleyball für Orlatal-Gymnasium Neustadt



Volleyball- Schulauswahl Orlatal- Gymnasium Neustadt obere Reihe von links nach rechts Hugo Schoberth, Nick Neubauer, Noah Poser, Rasim Bertil untere Reihe von links nach rechts Sportlehrer Thorsten Freund, Kilian Müller, Nino Brünner

Mit einem überragenden 2. Platz kehrten die Jungen des Orlatal- Gymnasiums vom Landesfinale Volleyball WK IV (Jahrgang 2010-2012) der 5. - 7. Klasse im Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ aus Gebesee zurück.

Im ersten Gruppenspiel mussten die Jungen vom Orlatal-Gymnasium gegen die körperlich großen Jungs vom Gymnasium Sonneberg ans Netz. Die Neustädter siegten in einem packenden Spiel mit 2:0 (25:17, 25:21). Im zweiten Gruppenspiel ging es gegen die Favoriten vom Gymnasium Bad Salzungen. Der erste Satz ging mit 25:21 an Neustadt, der zweite Satz mit 19:25 an Bad Salzungen. Der Tiebreak wurde zur Nervenschlacht und ging mit 16:14 an Bad Salzungen.

Durch den zweiten Platz in der Gruppe A musste nun die Neustädter Jungs gegen das Sportgymnasium Erfurt im Halbfinale antreten.

Die Neustädter Jungs zeigten von Anfang an, dass sie gewillt waren, dieses Spiel zu gewinnen. Mit viel Herz und Mut agierten die Jungen vom Orlatal-Gymnasium und zeigten keinerlei Respekt vor diesen großen Gegner. Im ersten Satz mussten sich noch die Jungs vom Orlatal-Gymnasium denkbar knapp mit 23:25 geschlagen geben. Im zweiten Satz spielten sich die Neustädter in einen Flow. Die Schmetterschläge von Hugo Schoberth und Nino Brünner schlugen öfter im Erfurter Feld ein. Der zweite Satz ging mit 25:14 an Neustadt. Im Tiebreak behielten die Neustädter wiederum die Nerven und siegten in einem dramatischen 3. Satz mit 15:11.

Im Endspiel ging es wieder gegen das Gymnasium Bad Salzungen. Der Turnierleiter sprach im Anschluss des Endspiels vom Besten in einem Landesfinale der WK IV der letzten 8 bis 9 Jahre. Beide Mannschaften lieferten sich ein packendes Match auf Augenhöhe mit spektakulären Ballwechsellern. Um jeden Ball wurde verbissen gekämpft. Beim Stand von 24:23 Satzball für Neustadt, doch die Jungs aus Bad Salzungen konnten den Satz noch drehen und siegten mit 26:24.

Im zweiten Satz kamen die Neustädter nicht mehr ins Spiel, obwohl man nochmals alles versuchte und um jeden Ball kämpfte. Der Bann war gebrochen und der Traum vom Bundesfinale leider ausgeträumt. Bad Salzungen siegte sicher mit 25:14 im zweiten Satz und sicherte sich damit den Turniersieg. Trotz des verlorenen Endspiels zeigten die Jungen vom Gymnasium Neustadt eine überragende spielerische Leistung, ein überragendes Kämpferherz und am Ende gaben Kleinigkeiten den Ausschlag, das der Landesmeistertitel und die Qualifikation für das Bundesfinale nicht nach Neustadt ging. Der 2. Platz im Landesfinale ist der größte Erfolg im Volleyball für das Gymnasium Neustadt seit 26 Jahren. Ein großer Erfolg auch für Rot Weiss Knau, denn Nino Brünner spielt dort im Verein und wurde noch im Turnier vom Thüringer Landestrainer Volleyball Jan Wunderlich zu einem Sichtungslehrgang eingeladen. Alle anderen Teilnehmer spielen in der Volleyball-AG des Orlatal-Gymnasium unter Leitung von Sportlehrer Thorsten Freund Volleyball.

Endstand: 1. Gymnasium Bad Salzungen, 2. Orlatal-Gymnasium Neustadt, 3. Thomas Mann Gymnasium Erfurt, 4. Sportgymnasium Erfurt, 5. Gymnasium Sonneberg, 6. Regelschule Nordhausen

Thorsten Freund

Gymnasium Neustadt siegt

In der Vorrunde siegte das Gymnasium Neustadt gegen das Holzlandgymnasium Hermsdorf mit 2:0 (25:19, 25:8) und gegen das Liebe-Gymnasium Gera mit 2:0 (25:13, 25:13) im Volleyball- Ostthüringen-Finale der WK IV.

Im Halbfinale siegten sie gegen die Montessorrschule Jena 2:0 (25:13, 25:6) und standen so im Finale gegen das Liebe-Gymnasium Gera, das sie mit 2:0 (25:16, 25:9) erfolgreich beendeten. Ein souveräner Sieg der Jungen vom Orlatal-Gymnasium.

Endstand: 1. Neustadt, 2. Gera, 3. Altenburg, 4. Jena, 5. Hermsdorf, 6. Auma.

Thorsten Freund



Jugendhaus Neustadt bei RB Leipzig

Nachdem in den Osterferien das Stadion von RB Leipzig ohne Zuschauer besichtigt wurde und wir einen ersten Eindruck von der Größe und dem Ausmaß des Stadions, das mit seinen 47.069 Sitzplätzen zu den größten in Deutschland gehört, gewinnen konnten, waren wir am 14. Mai zum Bundesligaspiel RB Leipzig gegen Werder Bremen live im ausverkauften Stadion. Gemeinsam mit dem Jugendhaus Triptis und 14 Jugendlichen ging es nach Leipzig, um dort in der Fankurve das Spiel zu verfolgen. Es war intensiv und spannend. Beide Mannschaften kämpften hart, um zu gewinnen und es gab etliche Chancen auf beiden Seiten. Als RB Leipzig schließlich das entscheidende Tor erzielte, explodierte das Stadion in Jubel. Die Jugendgruppe war begeistert von

den Gesängen, der Atmosphäre, dem Enthusiasmus der Fans und der Lautstärke, die im Stadion herrschte. Es wurde mitgefiebert, gejubelt und gesungen. Für viele der Jugendlichen war es der erste Besuch in einem Stadion und bei einem Bundesligaspiel. Alle waren sich jedoch einig, dass es, wenn es nach ihnen ginge, nicht der letzte gewesen sein soll. Insgesamt war der Besuch bei dem Bundesliga-Fußballspiel in Leipzig ein aufregendes Erlebnis und ein voller Erfolg, der den Jugendlichen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Robert Bullerjahn



Anette Büchner holt Landesmeistertitel in Eisenach

Am 7. Mai wurden im Rahmen des 11. Frühjahrsmeetings des Eisenacher LV im Wartburgstadion in Eisenach die Thüringer Landesmeisterschaften im 5000-Meter-Bahnlauf ausgetragen. Für den TSV 1887 Germania Neustadt gingen drei erfahrene Läufer an den Start. Hierbei gelang es Anette Büchner, in der Altersklasse Seniorinnen W55 in 27:59 Minuten den Landesmeistertitel mit nach Hause in die Orlastadt zu nehmen.

Auch ihre mitgereisten Vereinskameraden Gunter Schudeja und Kurt Büchner erkämpften sich an diesem Tag Medaillen. Schudeja gewann in der Altersklasse Senioren M50 nach einer überragenden Laufleistung die Silbermedaille in 18:24 Minuten. Kurt Büchner belegte in der Altersklasse Senioren M80 in 38:23 Minuten ebenfalls den 2. Platz.

Torsten Burkhardt



Traditionelles Maibaumsetzen in Stanau

Das Maibaumsetzen ist in Stanau jedes Jahr ein besonderes Ereignis. Auch in diesem Jahr begeisterte es wieder Groß und Klein. Bereits eine Woche zuvor haben zahlreiche Helfer das Dorf geputzt und den diesjährigen Maibaum ausgewählt. Am 30. April stellte dann die Freiwillige Feuerwehr ab 17 Uhr gemeinsam mit weiteren fleißigen Helfern aus Stanau die große Birke mit geübten Handgriffen innerhalb kürzester Zeit auf. Im Anschluss daran stärkten sie alle bei Bratwurst, Rostbrätel und Getränken und bestaunten den Baum mit seinem schönen Kranz und den bunten Bändern. Zu vorgerückter Stunde wurde das Hexenfeuer, das aus dem Maibaum des vergangenen Jahres bestand, entzündet. Den Abend ließen zahlreiche Stanauer mit ihren Nachbarn und Gästen ausklingen.

Übrigens: Am 8. und 9. Juli 2023 feiern die Stanauer ihr jährliches Dorffest. Am Samstagabend mit Tanz und großer Tombola im Festzelt, am Sonntag mit der 2. Zweirad-Oldtimerausfahrt am Vormittag sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag. Schauen Sie vorbei und feiern Sie mit!

Bianca Wurlitzer
Heimatverein Stanau e.V.



Stellen des Maibaumes

Leichtathleten vom TSV Germania 1887 e.V. in Saalfeld

Am Samstag, den 6. Mai machten sich acht Teilnehmer von der Abteilung Leichtathletik auf den Weg nach Saalfeld zur Bahneröffnung im Stadion an den Saalwiesen. Bei schönstem Wetter konnten alle acht Starter sehr gute Leistungen vorweisen. In der WK U10 erzielten Johanna Weiser und Valeska Wojtech gute Ergebnisse. Johanna Weiser: 50 m - 9,48 sec., 400 m - 94,62 sec., Weitsprung - 2,75 m, Ballwurf - 9 m. Valeska Wojtech: 50m - 9,97 sec., 400 m - 90,76 sec., Weitsprung - 2,75 m, Ballwurf - 8 m.

Bei einer Teilnehmerzahl von über 30 Kinder konnten beide eine gute Platzierung im Mittelfeld erreichen. Super gemacht.

In der WJ U16 waren Theresa Weiser und Hanna Wojtech für den TSV an den

Start gegangen. Auch hier erzielten beide ein super Ergebnis im Mittelfeld. Theresa Weiser: 75 m - 12,60 sec., 400 m - 85,23 sec., Weitsprung - 3,24 m, Ballwurf - 21 m. Hanna Wojtech: 75 m - 12,35 sec., 400 m - 85,77 sec., Ballwurf - 21,5 m.

In der WJ U16 war Sarah Thormann für den TSV Germania an den Start gegangen. Sarah konnte sich im Weitsprung mit 3,46 m die Silbermedaille sichern und im Kugelstoßen mit 7,50 m sogar die Goldmedaille. Über 100 m lief sie mit einer Zeit von 15,98 sec., auf den 4. Platz. Glückwunsch.

Bei den Jungen MJ U16 haben Vincent Wagner und Leon Sammet sehr gute Ergebnisse erzielt. Vincent Wagner: 100m Bronze mit 13,96 sec., 400 m Silber mit

64,70 sec., Weitsprung / Kugelstoßen jeweils einen 4. bzw. 5 Platz mit 4,41 m und 7,07 m. Leon Sammet: 100 m 15,37 sec. Pl. 7, Weitsprung 3,80 m Platz 6, und jeweils einen 4 Platz bei den 400 m 81,43 sec. und Kugelstoßen mit 7,35 m.

Erfolgreichster Sportler an diesem Tag war Anton Bauersfeld in der MJ U 20. Er holt in allen vier Disziplinen die Silbermedaille. 100 m in 12,47 sec., 200 m in 27,47 sec., Weitsprung mit 5,57 m und Kugelstoßen mit 10,41 m.

K. Pörsch



Tischtennis 1. Bezirksliga

Aufstieg - Klassenerhalt - Wunder

Die 1. Herren Tischtennis des SV Blau-Weiß Neustadt haben es in der letzten Saison geschafft, in die 1. Bezirksliga Ostthüringen aufzusteigen. Auch wenn diese Leistung still im Neustädter Raum einherging, hat die Mannschaft historisches geleistet. Mit viel Leidenschaft, Humor und Eifer war die Stimmung in der Mannschaft stets harmonisch und erfrischend. Wenn gleich auch die Zusammensetzung der Teilnehmer vom Alter her recht bunt ist. Dieter Eißmann als Ü60, ist der älteste Spieler der Mannschaft und Liga. Als Linkshänder und erfahrener Routinier vermochte er es gerade den starken jungen Spielern seinen Stempel aufzudrücken. Viel Ballgefühl und übermenschliche Blockfähigkeiten sind seine stärksten Attribute. Jannik Liebers und Domenic Burkhardt, stammen aus eigener Neustädter „Zucht“ und sind rasch aus der Jugend über den unteren Herrenbereich in die Bezirksliga hochgerutscht. Das war ein gewaltiger Sprung und die beiden haben sich extrem gut entwickelt. Domenic Burkhardt, ebenfalls Linkshänder, glänzt immer mit überragender Sicherheit, Schnelligkeit und wirkungsvollen Vorhand Topspin. Er beendet die Saison mit einer lobenswert positiven Einzelbilanz. Jannik Liebers ist neben seinen umfassenden spielerischen Fähigkeiten immer durch sein sonniges Gemüt auffällig. Spaß und Humor, so hat man öfters das Gefühl, nehmen großen Stellenwert ein, was aber gleichzeitig jedes Punktspiel zu einem Erlebnis gemacht hat.

Norman Müller, als Mannschaftsleiter, der letzte im Bunde, rundet das ganze Bild dieser großartigen Mannschaft ab. Insbesondere ist es für ihn eine große Herausforderung Jugendtraining und hochklassiges Tischtennis gleichermaßen auszubalancieren. Durch die starke Unterstützung seiner Frau, unseren Betreuern und Eltern unserer TT-Kids, ist es ihm möglich, Teil dieses tollen Vereinslebens und der 1. Herren-Mannschaft zu sein.

Zum Verlauf der Saison muss man sagen, dass die Mannschaft stark gestartet ist, wobei in der Mitte der Vorrunde sogar mal Platz 4 eingenommen wurde. Gegen USV Jena, Osterburg Weida, TSV Zeulenroda und SV 1956 Großkochberg konnten Punkte eingefahren werden. Leider haben sich schon in der Vorrunde zwei Mannschaften zurückgezogen. Was den Druck und die Spannung aus der Saison ein bisschen herausgenommen hat. Damit stand fest, es gibt nur noch einen Absteiger.

Die Rückrunde dagegen startete etwas holprig. Jedoch konnten auch in dieser 4 Punkte gesammelt werden. Zwei Unentschieden gegen Schleiz und Weida daheim und ein Auswärtssieg bei USV Jena, im letzten Spiel, machten den 7. Tabellenplatz und damit den Klassenerhalt perfekt! Leider wird Dieter nach knapp 50 Jahren Tischtennis sowie Spitzenleistungen in diesem Sport verdient in die Tischtennis-Rente gehen. Er bleibt uns aber im Training der Jugend und Herren erhalten. Vielen Dank Dieter für die tollen Wettkampffahre. Weiterhin bedrohen gesundheitliche Aus-

wirkungen einen weiteren unserer Spieler. Aus der anderen Herrenmannschaft oder den Jugendmannschaften kann kein bzw. noch kein Ersatz für die 1. Bezirksliga geleistet werden, sodass unserer 1. Herrenmannschaft das Aus droht, wenn nicht externe Spieler gefunden werden. Eventuell schafft es auch ein alter Bekannter wieder zurück ins Team?

Sollte diese Saison die letzte mit meinen Jungs gewesen sein, bereue ich keine einzige Sekunde und habe für mein Leben wohl die beste Zeit im Tischtennis Wettkampf erlebt.

*Norman Müller
Mannschaftsleiter 1. Herren und Jugendverantwortlicher Tischtennis des SV Blau-Weiß Neustadt*



*Tischtennis 1. Herren SV Blau-Weiß Neustadt (Orla) e.V. V.l.n.r.: Jannik Liebers, Dieter Eißmann, Domenic Burkhardt, Norman Müller
Foto: Norman Müller*

Junge Neustädter Tischtennisspieler holen Landesmeistertitel und Landesvizemeistertitel

Das Landesfinale der 40. Mini-Tischtennismeisterschaften fand am 13. Mai erstmals in der Landessportschule in Bad Blankenburg statt. An zwölf Tischen gingen 61 Mädchen und Jungen in je drei Altersklassen (bis 8-Jährige, 9/10-Jährige und 11/12-Jährige) an den Start. Zuvor hatten sich die Teilnehmer über die Qualifikationsstufen Orts-, Kreis- und Bezirksentscheid fürs Thüringer Finale der größten Breitensportaktion des Deutschen Tischtennisbundes qualifiziert. Bei den meisten der jungen Teilnehmer stand die Spielfreude im Mittelpunkt. Nach mehr als vier Stunden waren Sieger und Platzierte in allen Altersklassen ermittelt. Sie wurden bei der abschließenden Siegerehrung ausgezeichnet.



Aus unserem Sportverein nahm bei den 11/12 -Jährigen Diego Lößnitz, als Kreismeister und Dritter der Bezirksmeisterschaften, teil. Er gewann seine Gruppenspiele, sowie die Viertel- und Halbfinalpaarungen und unterlag erst im Finale einem mehr als unsportlich agierenden Gegner mit 1:3. Ein sehr gutes Ergebnis, zumal Diego fast ausschließlich nur in seiner Freizeit Tischtennis spielt. Herzlichen Glückwunsch, Diego.

Als weiterer Neustädter Teilnehmer hatte sich Lucas Süße als ungeschlagener Orts-, Kreis- und Bezirksmeister in der jüngsten Altersklasse (bis 8-Jährige) qualifiziert. Und auch bei den Landesmeisterschaften blieb Lucas satz- und verlustpunktfrei und wurde somit verdienter Landesmeister in seiner Altersklasse.

Das Bundesfinale in Saarbrücken wird aber nur in der Altersklasse 9/10 ausgetragen.

Um den Spielern der Altersklasse 8 auch eine Chance zur Teilnahme am Bundesfinale (AK 9/10) zu geben, wurde den vier Erstplatzierten der AK 8 nochmals die Möglichkeit gegeben, gegen die Gruppensieger der AK 9/10 zu spielen. Aber auch bei den Älteren konnte sich Lucas bis in das Finale kämpfen und unterlag dort

nach einer 2:1 Führung denkbar knapp nach dem fünften Satz leider mit 3:2. Es war sein 9. Spiel an diesem Tag.



Er wäre somit der erste junge Neustädter Tischtennisspieler, der sich bis zu einem Bundeswettbewerb qualifiziert hätte. Dazu unseren herzlichen Glückwunsch Lucas, und bleibe weiter so am weißen Ball.

*Klaus Mailbeck
Abteilungsleiter Tischtennis SV Blau-Weiß Neustadt*

DRK-Blutspendetermin

Am Mittwoch, den 21.06. besteht von 15 bis 19 Uhr in der Volkssolidarität, Orlagasse 29, die Möglichkeit zur Blutspende. In Knau wird am 13. Juli von 16 bis 19 Uhr in der Agrofarm, An der Bahn 7, zu Blutspende eingeladen.

Silvia Preußner
DRK-Kreisverband SOK e.V.



Nachruf

Mit tiefer Trauer haben wir erfahren, dass unser Brunnenmeister des Jahres 1994 Wolfgang Lindner verstorben ist.

Im Gedenken an sein Wirken verabschieden wir uns von einem engagierten und uns verbundenen Menschen.

Die Brunnenmeister
Der Alte Rat



Sonstige Mitteilungen

Einwohnerversammlung in Knau am 13.06.2023

In Erfüllung der Informationspflicht nach § 13 Thüringer Kommunalabgabengesetz gibt der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla nachfolgend das für das Jahr 2023 geplante beitragsfähige Investitionsvorhaben öffentlich bekannt.



Neustadt an der Orla, OT Knau:

Neustadt an der Orla, OT Knau, Ortsnetz 1. BA SWK und RWK Dieser Bauabschnitt betrifft Grundstücke der Straße „Entenplan“, der Straße „An der unteren Schule“, des Hainweges und der Knauer Hauptstraße Nr. 6 bis Nr. 22 gerade Hausnummern sowie Nr. 3-33 ungerade Hausnummern. Diese Grundstücke werden dadurch an die noch zu errichtende Kläranlage Knau angeschlossen.

Die Einwohnerversammlung findet am 13.06.2023 um 18.00 Uhr im Rittergut Knau „Bürgerbegegnungszentrum“, Schulstraße 4 statt.

Die Beitragserhebung für beitragspflichtige Investitionen erfolgt auf der Grundlage der - zum Zeitpunkt des Entstehens der sachlichen Beitragspflicht - gültigen Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung (BS-EWS) des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla, veröffentlicht im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises. Die jeweiligen Planungsunterlagen liegen im Zweckverband Wasser und Abwasser Orla, Im Tümpfel 3 in 07381 Pößneck zur Einsichtnahme aus. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf einen Termin mit uns unter Telefon Kundenservice: 03647 46 81-0.

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla für das Jahr 2023 wurde im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises Nr. 01 vom 27.01.2023 veröffentlicht.

Zweckverband Wasser und Abwasser

Einwohnerversammlung in Kospoda am 15.06.2023

In Erfüllung der Informationspflicht nach § 13 Thüringer Kommunalabgabengesetz gibt der Zweckverband Wasser und Abwasser Orla nachfolgend das für das Jahr 2023 geplante beitragsfähige Investitionsvorhaben öffentlich bekannt.



Gemeinde Kospoda

Kospoda, SW-Kanal, SW-Pumpwerk und Abwasserdruckleitung Dieser Bauabschnitt betrifft Grundstücke der Ortsstraße Nr.: 43a, 48, 48a, 48b, 49, 49a, 50, 50a, 51, 51a, 51b, 51c, 52, 52a, 53, 54, 55 und 55a. Diese Grundstücke werden dadurch an die zentrale Kläranlage Neustadt an der Orla angeschlossen.

Die Einwohnerversammlung findet am 15.06.2023 um 18.00 Uhr im Gemeindehaus am Sportplatz, Ortsstraße 50a, in Kospoda statt.

Die Beitragserhebung für beitragspflichtige Investitionen erfolgt auf der Grundlage der - zum Zeitpunkt des Entstehens der sachlichen Beitragspflicht - gültigen Beitragssatzung zur Entwässerungssatzung (BS-EWS) des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla, veröffentlicht im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises. Die jeweiligen Planungsunterlagen liegen im Zweckverband Wasser und Abwasser Orla, Im Tümpfel 3 in 07381 Pößneck zur Einsichtnahme aus. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf einen Termin mit uns unter Telefon Kundenservice: 03647 46 81-0.

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla für das Jahr 2023 wurde im Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises Nr. 01 vom 27.01.2023 veröffentlicht.

Zweckverband Wasser und Abwasser

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:

Königreichssaal Pößneck, Flurstraße 3

Freitag, 18.30 Uhr

Unser Leben und Dienst als Christ

Bibelstudium: Glücklich - für immer

Sonntag, 10.00 Uhr

Königreichssaal Pößneck, Flurstraße 3

Biblischer Vortrag, anschließend *Wach-turm*-Studium

Themen Juni 2023:

So., 04.06.: Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?

Fr., 09.06.: Welches Versprechen der Bibel gibt uns Hoffnung?

So., 11.06.: Die Rolle der Religion im Weltgeschehen

Fr., 16.06.: Such dir deine Freunde gut aus

So., 18.06.: Seien wir mutig und vertrauen wir auf Jehova

Fr., 23.06.: Nutzt du Gottes Wort so gut wie möglich?

So., 25.06.: Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben

Fr., 30.06.: Als Ehepaar glücklich sein

So., 02.07.: Ziehen wir vollen Nutzen, aus allem wofür Jehova sorgt?

Torsten Schäfer

Asante sana - Dankeschön auf kenianisch



Es war der erste Besuch der Projekte von „Dentits-for-Africa e.V.“ (DfA) nach dem Ende der Corona-Pandemie, um die Beziehungen zu unseren kenianischen Kollegen und Partnern auf ganz persönliche Weise aufrecht zu erhalten. Mit Dr. Schinkel, dem Vorsitzenden und Gründer von DfA, und dem Vorstandsmitglied Dr. Bolten reiste ich im März wieder nach Kenia. Das Besuchsprogramm der zehn Tage war ausgefüllt, wir besuchten sieben DfA- Zahnstationen, darunter auch eine Station im Mathare-Slum in Nairobi, die gemeinsam mit Ärzten der Hilfsorganisation „German Doctors“ betrieben wird. In umgebauten Schiffscontainern werden bedürftige Patienten behandelt. Eine Armenküche versorgt unterernährte Menschen und stellt auch sauberes Trinkwasser zur Verfügung, Hilfe unter sonst bedrückenden Lebensumständen. In Nakuru trafen wir uns mit allen Administratoren der kooperierenden Krankenhäuser und führten ein Fachseminar mit allen in unseren Zahnstationen arbeitenden Zahnärztinnen und Zahnärzten durch. In Nyabondo trafen wir uns mit dem Vorstand der Witwenkooperative. Diese von der HIV/ Aids- Epidemie betroffenen zirka 600 Frauen helfen sich trotz bitterer Armut gegenseitig, nehmen dazu noch Waisenkinder in ihre Hütten auf und betreiben mit unserer Unterstützung Selbsthilfeprojekte. Es war beeindruckend, wie engagiert und selbstbewußt sich die Frauen für ihren Gemeinschaft einsetzen. Diese Solidarität ist besonders beeindruckend, da sie oft selbst nicht wissen, ob und was sie ihren Kindern am nächsten Tag zu essen geben können. Sehr gern möchte ich die herzlichen Grüße und Dankesworte der Witwen an die zahlreichen Spender in Neustadt (Orla) und Umgebung, die die Weihnachtstombola möglich gemacht haben, weiterleiten. Durch die vielen Spenden konnten insgesamt 216 Hühner, 72 Ziegen, 47 Nahrungsmittelpakete, 68 Säcke Mais, 24 Säcke Zucker, 19 Kanister Speiseöl, 107 Obstbäume und 54 Pakete mit Samen und Düngemitteln an die Witwen ausgegeben werden. Jede der 607 Witwen erhielt ein Geschenk. Neben den Preisen, die sich die Spender ausgesucht hatten, gab es zudem Geldspenden, die ohne speziellen Gutscheinwunsch an die Witwen gehen sollten. Diese wurden Sondergewinne für die bedürftigsten unter den Witwen: Alte, kranke und bettlägerige Frauen, um die sich die Gemeinschaft der Witwen kümmert, weil sonst niemand mehr da ist.



Ein besonderes Erlebnis für mich war das Wiedersehen mit meinem Patensohn Elias und dessen Familie. Mein Patenkel Brenon ist gerade ein Jahr alt geworden und ich konnte ihn das erste Mal in den Arm nehmen. Wir haben einen ganzen Tag gemeinsam verbracht. Stolz wurde ich der Kirchengemeinde von Elias vorgestellt und den Familien seiner zwei Brüder. Die kleine Familie wohnt in einer selbstgebauten, fensterlosen Lehmhütte 2x4 m, ohne Strom und Wasser. Das Essen wird auf einem kleinen Holzkohleofen zubereitet. Hauptnahrungsmittel ist ein fast geschmackloser aber sättigender Maisbrei, Ugali genannt. Ein Huhn mit fünf Küken ist der stolze Besitz der Familie. Wenn sie das Haus verlassen, werden die Hühner in die Hütte gesperrt. Eine Grube im Maisfeld dahinter dient als „Toilette“. Elias arbeitet die Woche über als Lehrer in einer Privatschule, zwei Motorrad-Taxi-Stunden entfernt von seiner Familie. Die Schüler von Privatschulen müssen Schulgeld zum Unterhalt der Schule bezahlen. Das können sich aber die meisten Eltern nicht leisten, sodass die Lehrer oft keinen Lohn erhalten können. Doch bei einer Arbeitslosenrate von über 50 % in Kenia ist es schwer, eine bessere Anstellung zu finden. Ohne ihr kleines Maisfeld hinter der Hütte müsste die Familie Hunger leiden.

Am letzten Tag besuchten wir noch die von Geldern der Stiftung Nord-Süd-Brücken, von „Ein Herz für Kinder“ und unseren Spendengeldern erbaute Grundschule in Koliech in der Nähe des Victoriasees. Für uns war es beeindruckend zu sehen, wie die ganze Dorfgemeinschaft die Schule unterstützt und trotz großer finanzieller Probleme zusätzlich Waisenkinder der Schulbesuch ermöglicht wird. Deshalb haben wir als Dentists for Africa beschlossen, unser Patenschaftsprojekt auch nach Koliech auszuweiten. Ich bin dankbar, den Lebensmut und Optimismus der oft in ärmlichen Verhältnissen lebenden Menschen so unmittelbar erleben zu dürfen. Die persönlichen Begegnungen gehen unter die Haut und geben uns die Energie, zusammen mit den Kenianerinnen und Kenianern den Menschen in ihrem eigenem Land Perspektiven aufzubauen.

Asante sana
Dr. Andreas Pathe

Treffen der ehemaligen Mitarbeiter der Metallweberei

Die ehemaligen Mitarbeiter der Metallweberei treffen sich am Dienstag, dem 06.06.2023, 14.00 Uhr im Seniorenclub „Am Orlapark“ in Neustadt an der Orla.

Wurzbacher